

# Nachrüstung SA 430

Kopfstützen im Fond 2-fach



## Schrauber-Berichte

Verfasser: Andre280E

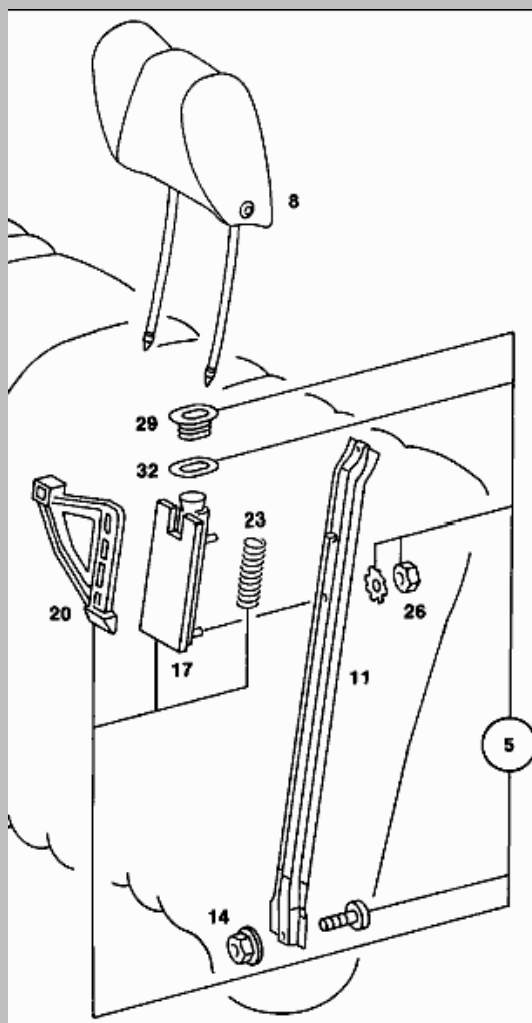


Als erstes braucht man natürlich zum Nachrüsten das wichtigste, die passenden Kopfstützen!

Das gestaltet sich speziell bei 1. und 2. Serien schwierig, durch die verschiedenen Stoffdesigns. Beim Kauf sollte man darauf achten das

- Limo ( S-Kurve )
- Kombi ( fast gerade )
- und Coupé ( leichte Kurve )

verschiedene Bügel haben. Wenn ihr Glück habt sind die Befestigungsteile beim Kauf mit dabei.



5	A 123 970 01 00	<b>BEFEST.MATERIAL</b> LIEFERUMFANG FUER NACHTRAEGLICHEN EINBAU	002
11	A 123 970 00 43	<b>RAHMEN</b> FUEHRUNG AN RUECKENLEHNE	002
14	N 913013 005000	<b>MUTTER</b> <input type="checkbox"/> Ersetzt durch: N 910113 005001	-
14	N 910113 005001	<b>MUTTER</b>	004
17	A 123 970 03 15	<b>SCHIENE</b> LINKS,FUER KOPFSTUETZE	002
17	A 123 970 04 15	<b>SCHIENE</b> RECHTS,FUER KOPFSTUETZE <input type="checkbox"/> [402] WIRD NICHT MEHR GELIEFERT	002
20	A 100 975 00 85	<b>BETAETIGUNG</b> BETAETIGUNGSSTANGE AN FUEHRUNG	002
23	A 115 975 03 37	<b>FEDER</b> BETAETIGUNGSSTANGE AN FUEHRUNG	002
26	N 913013 005000	<b>MUTTER</b> <input type="checkbox"/> Ersetzt durch: N 910113 005001	-
26	N 910113 005001	<b>MUTTER</b> FUEHRUNG AN RAHMEN	008
29	A 126 988 01 82	<b>PLANOESE</b> OBERTEIL,KOPFSTUETZE IN FONDLEHNE	004
32	A 123 988 03 82	<b>PLANOESE</b> UNTERTEIL,KOPFSTUETZE IN FONDLEHNE	004

Ansonsten wird es kompliziert, denn jedenfalls bei Daimler sind die wichtigsten Teilenummern

- A 123 970 0100 (5)
- A 123 970 0315 (17)
- A 123 970 0415 (17)

nicht mehr lieferbar ( Stand April 2010 ). Die anderen benötigten Teile sind

- 2 x A123 970 00 43 7,27€
- 4 x A126 988 01 82 0,23€
- 4 x A123 988 03 82 0,23€
- 2 x A100 975 00 85 2,27€
- 2 x A115 975 03 37 1,57€
- Schrauben und selbstsichernde Muttern
- 

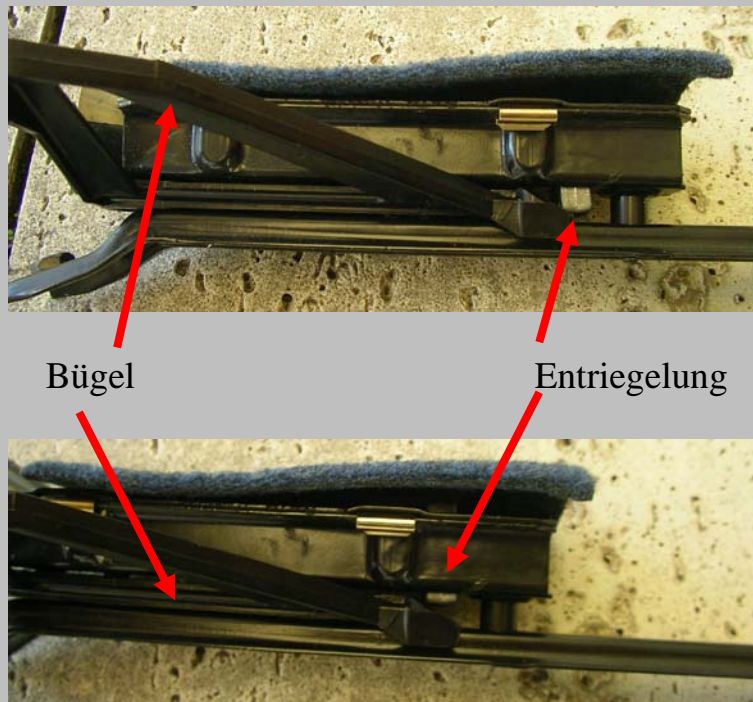
So sollte das Ganze für eine Seite aussehen



Wer sich jetzt fragt, mir ging es jedenfalls so, wozu dieser „Bügel“ an der Schiene dient - er entriegelt die Kopfstütze bei eingebauter Rückbank durch Druck von oben auf die Lehne.



Hier zur Veranschaulichung das Prinzip:



Also, Rückbank ausbauen und am besten auf einen Tisch legen mit der Rückseite nach oben. Dann befestigt man die langen Schienen (11) neben den vorhandenen Schienen auf der Rückseite, die Löcher sind vorhanden. Im zweiten Schritt, wird das kurze Führungsstück (17) an die vorhandenen Schienen geschraubt.



Nun wird's knifflig, denn man muss sie Löcher für die Stützen machen. Leider gibt es keine Maßangaben und das ganze geschieht „frei Schnauze“. Ich habe die Linie der Schiene mit Klebeband verlängert und mit einer Stecknadel die Position zum Trichter gesucht (lag ungefähr bei 6,5cm ab Oberkante gemessen).



Dann auf dem Klebeband die Planoese (32) mittig zum Loch platziert und die Umrisse nachgezeichnet. Dann den Stoff sternförmig eingeschnitten und langsam ran getastet beim Stoff rauspulen.



Wichtig ist immer wieder mit der Planoese (29) zu testen, wann sie durchgeht. Nicht zu viel entfernen, ansonsten ist die Klemmwirkung der Oesen nicht hoch genug. Soll ja satt sitzen.



Ist das Loch groß genug, die beiden Planoesen fest aufeinander drücken.



So sieht das Ganze dann nach dem Komplettieren aus.



Wie man sieht hätten die Oesen noch etwas nach unten gekonnt. Bin aber zufrieden.

Hier das ganze Meisterwerk



Wünsche nun viel Spaß beim Nachrüsten. Bei Fragen gerne Mail an Andre280e „ätt“ yahoo.de



Noch als kleines Schmankerl, das hab ich in der Lehne gefunden

